

Landesgruppe Berlin/Brandenburg

3. bb-newsletter: 16. April 2007

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder des bdlA Berlin-Brandenburg,

Neuer Vorstand der Landesgruppe

Am 23.03.2007 fand die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Neben den Berichten aus dem Vorstand, den Arbeitskreisen und den Architektenkammern Berlin und Brandenburg standen die Wahlen zum Vorstand und zur Geschäftsführung im Mittelpunkt. Jens Henningsen wurde erneut zum Vorsitzenden unserer Landesgruppe gewählt. Für den nicht mehr kandidierenden Daniel Sprenger stellte sich Axel Klapka als stellvertretender Vorsitzender zur Verfügung und wurde ohne Gegenstimme gewählt. Als Geschäftsführer fand Harald Fugmann mit der Wiederwahl erneut das Vertrauen der anwesenden Mitglieder.



Wiederwahl von Jens Henningsen zum Vorsitzenden

Mein Dank gilt der Mitgliederversammlung für das erneute Vertrauen. Ich freue mich auf die weitere Arbeit im bdlA.

Die Konstituierung des neuen Vorstands hat stattgefunden, die Kontinuität in der Verbandsarbeit wird mit frischem Wind weitergeführt werden. Eine wesentliche Schnittstelle wird weiterhin der erweiterte Vorstand darstellen. Hier werden die bdlA-Aktivitäten besprochen und fließen die Informationen aus den Arbeitskreisen und Architektenkammern zusammen. Ergebnisse werden diskutiert und die Ausrichtung unserer Landesgruppe geprägt. Einzelne Themenschwerpunkte bilden den Mittelpunkt und ermöglichen die Beteiligung vieler Kolleginnen und Kollegen. Neben der kontinuierlichen Tätigkeit unserer Arbeitskreise, z.B. Landschaftsplanung, Stadtentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit wollen wir aktuelle Themen in flexiblen Arbeitsgruppen aufgreifen. Erste Schwerpunkte sollen "Landesgartenschauen" und "Neue Landschaftsarchitektur" sein. Für weitere Themen sind wir offen und freuen uns auf Anregungen von Ihnen. (Jens Henningsen)

Neuwahl von Axel Klapka zum stellvertretenden Vorsitzenden

Ich freue mich, dass ich mich mit der Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden in den nächsten drei Jahren für den Berufsstand und die Mitglieder einsetzen darf. Dabei steht die Zusammenarbeit des Vorstands, mit den Kollegen Jens Henningsen und Harald Fugmann, als Team im Vordergrund.

Dass wir bei der weiteren Vorstandsarbeit auf die gute Arbeit und die geschaffenen Strukturen des bisherigen Vorstands zurückgreifen können, ist für die Zukunft sicherlich von Vorteil. Meine Rolle definiere ich zunächst als Korrektiv mit dem Blick des „Neuen“ und als Impulsgeber für Ideen, Aufgaben und die Weiterentwicklung unserer Landesgruppe. Darüber hinaus möchte ich mich insbesondere mit den Perspektiven unseres Berufsstandes, inhaltlich und konstitutionell, über die nächsten Jahre hinaus beschäftigen.

Für die nächsten drei Jahre freue ich mich auf eine konstruktive und für alle gewinnbringende Zusammenarbeit und hoffe die Pflichten des Amtes, aber auch die Erwartungen darüber hinaus erfüllen zu können. (Axel Klapka)

Rückblick auf die Arbeit von und Dank an Daniel Sprenger

Nach zehn Jahren großen Engagements in verschiedensten Funktionen in und für unsere Landesgruppe gibt Daniel Sprenger seinen freiberuflichen Verpflichtungen und seiner Familie nun den eindeutigen Vorrang. Neben seinem Amt als stellvertretender Vorsitzender der Landesgruppe im Verlauf der letzten drei Jahre hat er maßgeblich die Öffentlichkeitsarbeit unserer Landesgruppe bestimmt und dem kleinen Redaktionsteam des bb-Info vorgestanden. Auf der Bundesebene wirkte Daniel Sprenger an der Neuausrichtung der gesamten Öffentlichkeitsarbeit mit und trug dazu bei, dass der „Deutsche Landschaftsarchitektur Preis“ zu einer nicht nur in der Fachöffentlichkeit beachteten Auszeichnung wurde. Schließlich sind mit dem Namen Daniel Sprenger insbesondere die „Temporären Gärten“ untrennbar verbunden, die von 1997 bis 2001 dem Verband und dem gesamten Berufsstand eine hohe Aufmerksamkeit vermittelten.

Der neu gewählte Vorstand möchte an dieser Stelle Daniel Sprenger für sein großes und selbstloses Engagement, seine Antriebskraft und sein – häufig auch kritisches - Reflektionsvermögen danken!!!

Führung durch den Garten von Hannah Höch am 22. April, 14.00 Uhr

Passend zur Ausstellung in der Berlinischen Galerie hat die Gesellschaft zur Förderung der Gartenkultur eine Führung durch den Garten Hannah Höchs organisiert.

Hannah Höch, eigentlich Johanna Höch, (1. November 1889 in Gotha -31. Mai 1978 in Berlin) gilt als Erfinderin der Foto-Collage und gehörte der Dada-Bewegung an. Bis zu ihrem Tod 1978 lebte die Künstlerin fast 40 Jahre in Berlin – Heiligensee, umgeben von ihrem Garten. Die kleine Sommerlaube wurde 1920 umgebaut. Hierher zog sich die Malerin und Graphikerin 1939 zurück, als sie von den Nationalsozialisten als „Kulturbolschewikin“ verunglimpft worden war. Die idyllische Umgebung war Inspiration für die Bilder und erfüllte außerdem einen praktischen Zweck: Hannah Höch verkaufte die Blumen aus dem Garten auf dem Friedhof und das Obst auf dem Markt. Das Haus und der Garten stehen heute unter Denkmalschutz.

Seit 1987 lebt und arbeitet der Künstler Johannes Bauersachs hier um das ehemalige Künstlerhaus zu erhalten. Herr Bauersachs wird durch den Garten. Interessenten zahlen 5,00€ p.P.

Treffpunkt vor dem Garten An der Wildbahn 33, 13503 Berlin-Reinickendorf (Heiligensee)

Verkehrsanbindung: U-Bhf Alt-Tegel, Bus 133, Haltestelle Bekasinnenweg - Bahnhof Schulzendorf und Fußweg

Termine

07. Mai 2007, 19.00 Uhr, Berlin, Treffen der Landschaftsarchitekten in der Architektenkammer Berlin

07. Juni 2007, 19.00 Uhr, Berlin-Charlottenburg, "Stadtumbau Ost: Neue Impulse für die Gartenkunst?" DGGL, Treffpunkt: Weinstube Schweighofer's, Weimarer Str. 11

15. Juni 2007, Stilwerk, Berlin-Charlottenburg, da! - Eröffnung der Ausstellung der Architektenkammer im Stilwerk

15.-16. Juni 2007, Gera-Ronneburg, "Herausforderungen an städtische Freiraumkultur", gemeinsamer Bundeskongress von GALK, BGL, DGGL, FLL und bdla, mehr unter www.galk.de

30. August 2007, Potsdam-Freundschaftsinsel, Gemeinsames Sommerfest der bdla-Landesgruppe Berlin/Brandenburg mit den Fachverbänden Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau

Der bdla-Newsletter ist ein Service der Landesgruppe Berlin-Brandenburg für seine Mitglieder. Der Newsletter wird ausschließlich an Mitglieder per E-Mail versandt. Hinweise und Anregungen nimmt die Landesgeschäftsstelle gerne entgegen.

Impressum: bdla Berlin/Brandenburg, Harald Fugmann, Geschäftsführer, Belziger Str. 25, 10823 Berlin, Telefon: (030) 700 11 96 20, Fax: (030) 700 11 96 22, bdla-bb@bdla.de, www.bdla-bb.bdla.de

Fotonachweis: Axel Klapka, 2007